



# Stellenanzeigen: So bewerben sich mehr Frauen

- neutrale Positionsbezeichnungen
- persönliche Eigenschaften: weiblich, männlich und neutral konnotierte Begriffe mischen
- Unterteilung der Qualifikationen in erforderlich und wünschenswert
- Stellenvorteile: gute Mischung von Attributen, die alle Geschlechter ansprechen
- "Flexible Arbeitszeiten" statt 50% vs. 100% Stellenumfang
- Befristungen wirklich notwendig?
- Bilder verwenden, die typische Arbeitssituation zeigen oder/und
- Bilder verwenden, die diverse Teams zeigen



# Jobbezeichnung: So fühlen sich auch Frauen angesprochen

Art der Bezeichnung	Beschreibung	Beispiele
<b>Neutrale Bezeichnung</b>	eine Form der Berufsbezeichnung, die nicht auf das Geschlecht schließen lässt	Projektleitung Geschäftsführung Fachkraft Sachbearbeitung Kaufleute Küchenhilfe
<b>Nennung beider Geschlechter</b>	männliche UND weibliche Berufsbezeichnung  weibliche Bezeichnung der männlichen vorstellen	Projektleiterin / Projektleiter  Geschäftsführerin / Geschäftsführer  Facharbeiterin / Facharbeiter



# Soft Skills: Womit sich Frauen identifizieren

geringe Identifikation	hohe Identifikation	
analytisch	Fähigkeit, Probleme zu lösen	verlässlich
durchsetzungsstark	Fähigkeit, Ziele zu erreichen	sympathisch
Durchsetzungsvermögen	Selbstbewusstsein	empathisch
Verhandlungsgeschick	Wortgewandtheit	ehrlich
leistungsorientiert	teamorientiert	kooperativ
willensstark	kommunikationsfreudig/ kontaktfreudig	engagiert
risikofreudig	loyal	freundlich
entschlossen	verantwortungsbewusst	bedächtig



# Erwartungen an den Job

## Was suchen Männer?

Aufstiegsmöglichkeiten

Autonomie

Autorität

Führungstätigkeit

Gehalt

Prestige

## Was suchen Frauen?

Abwechslungsreichtum

Anderen helfen können

Angenehme Arbeitsbedingungen

Berufliche Sicherheit

Eigene Fähigkeiten einbringen

Gute Beziehungen zu Team und Führungskraft

Leistung